



DIGITALER FESTAKT AM 5. MAI 2021

THEMENRAUM 1: DEMOKRATIE IN DER FRÜHKINDLICHEN BILDUNG

Seit drei Jahrzehnten engagiert sich die SozDia dafür, dass jeder Mensch einen Platz in der Mitte der Gesellschaft hat. Die Jubiläumsveranstaltung ermöglichte jedoch nicht nur einen Rückblick auf eine bewegte Zeit. Getreu dem Stiftungsmotto „einfach machen“ wurde der Blick ebenfalls in die Zukunft gerichtet und es fand ein Austausch über anstehende gesellschaftliche Herausforderungen statt. Der in drei unterschiedlichen Themenräumen begonnene Dialog soll fortgeführt werden und die von den Teilnehmenden formulierten Forderungen an Politik und andere Akteur*innen ihre Wirkung über den Festakt hinaus entfalten.

Im fachlichen Themenraum „Demokratie in der frühkindlichen Bildung“ wurden anregende Perspektiven für eine Kita-Kultur der Teilhabe und der gleichberechtigten Beteiligung eröffnet, in der die Kinder im Rahmen des komplexen Kita-Alltags ihr Leben gemeinsam gestalten.

EINFACH MACHEN:

JUNGEN MENSCHEN GEGENÜBER EINE ACHTSAME UND ZUGEWANDTE HALTUNG EINNEHMEN

In der Kita beginnt Demokratie mit der eigenen und gelebten Haltung der betreuenden Pädagog*innen. So braucht es bereits bei den Kleinsten ein Miteinander auf Augenhöhe, bei dem sich alle gesehen und gehört fühlen. Demokratie in der frühkindlichen Bildung trägt entscheidend dazu bei, dass Kinder zu Gestalter*innen ihres eigenen Lebens und unserer Gesellschaft heranwachsen können.

Die individuellen Bedürfnisse von Kitakindern und ihre Sicht auf die Welt ernst zu nehmen, sie an Entscheidungen teilhaben zu lassen und mit ihnen das Leben in der Gemeinschaft demokratisch zu gestalten, entspricht auch dem Konzept „[Kita als weltoffenes Dorf](#)“. Dieses Selbstverständnis bildet die Arbeitsgrundlage für die 12 Kindertagesstätten in Trägerschaft der SozDia, denn Demokratie zählt zu den Grundwerten der Stiftung.

Momente der demokratischen Bildung können in der Praxis u.a. die gemeinsame Festlegung eines Faschingsthemas, des nächsten Ausflugsziels oder einer alternativen Tagesgestaltung ebenso sein wie die Nutzung des Beschwerdemanagements und das Mitspracherecht in einem Kinderparlament auszuprobieren. So lernen die Kinder bereits in der Kita, wie sie sich aktiv beteiligen und etwas bewirken können und wie demokratische Prozesse ablaufen.

Wir freuen uns über Austausch und Kooperationen zu diesem Thema. Wenden Sie sich gerne an unsere Fachreferentin für Kindertageseinrichtungen, Silke Mayn: silke.mayn@sozdia.de.

„DEMOKRATIE BEGINNT BEI UNS SELBST.“

JUSTUS DURBEN, LEITER DER SOZDIA-KITA MÜGGELBANDE